

Prof. Dr. Alfred Toth

Zur Ontik von Eckneipen

1. Die uns hier interessierende ontische Spezialbedeutung von "Ecke", über ihre bekannte geometrische Bedeutung hinaus, geht aus dem folgenden Zitat hervor: "Noch'n Bier in unserer Ecke?" (Günter Hoffmann alias Wolfgang Winkler, in: Rentnercops, "Solang wir noch am Leben sind", ARD, 21.12.2016). Ecken werden also nicht als Ränder, sondern als exessive Teilsysteme gedeutet. Entsprechend sind die Namen, welche diese Teilkategorie von Restaurants tragen (vgl. Toth 2013). Im folgenden wird gezeigt, daß zwischen dem Zeichen "Ecke" im Sinne von "Eckrestaurant", den Namen dieser Restaurants und den in Toth (2015a) ermittelten ontisch-geometrischen Invarianten Isomorphismen bestehen, insofern echte Eckkneipen positiv-orthogonal sind. Ihnen entgegen stehen positiv-orthogonale mit übereckrelationalen Ausschnitten einerseits und, sehr selten, die den positiven konversen negativ-übereckrelationalen. Es scheint bei diesen Isomorphismen darum zu gehen, daß die Kante einer Ecke in eine Seite transformiert wird. Entsprechend sind alle Eckkneipen, d.h. auch die beiden vom originalen Typ abweichenden, qualitativ arithmetisch betrachtet selbsttransjuzent (vgl. Toth 2015b).

2.1. Positiv-übereckrelationale Eckkneipen



Rest. Drei Mädels-Eck, Jonasstr. 8, D-10551 Berlin

Vgl. zu dieser Eckkneipe den Kommentar eines Gastes:

Das Drei-Mädels Eck glänzt mit unverfälscht ranziger Optik und gemütlicher Schmutzelligkeit. Wer hier einkehrt hat die Hoffnung irgendwo in den 1970ern gelassen.

Hier wird über Gentrifizierung schwadroniert und man beklagt die jungen Studenten ebenso wie die Investoren, die Licht in die zelebrierte Eintönigkeit bringen könnten. Hier ist man noch stolz auf seine reaktionäre Haltung.

Aber genau diese "Gestrigkeit" verleiht dem Ganzen irgendwie auch einen gewissen Charme. Es handelt sich eben ganz einfach um eine dieser typischen, unverfälschten Eckkneipen, deren Zukunft durch kollektives Lebersversagen allerdings gefährdet werden könnte.

Ich befürchte fast, wenn ich alt genug für einen solchen Laden bin wird es sie nicht mehr geben ... (www.yelp.de, Beitrag von Unbekannt, 20.6.2010).

2.2. Positiv-orthogonale Eckkneipen



Schmollerplatz, D-12435 Berlin

2.3. Negativ-übereckrelationale Eckkneipen



Martin-Luther-Straße 4, D-20459 Hamburg

Literatur

Toth, Alfred, Lagerrelationen von Objekten in Namen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2013

Toth, Alfred, Grundlagen einer qualitativen ontischen Geometrie I-IX. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015a

Toth, Alfred, Selbsttransjanzenz, Nicht-Selbsttransjanzenz und Nicht-Transjanzenz. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015b

22.12.2016